© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

thermoplan	Änderungsprotokoll Dokumente	FORM 10072-0_D

Dokument:	Benutzerhandbuch MilkFoamer 5/10 REV-0

Änderungsjournal

Revision:	Datum:	Änderungsnachweis	Visum:
0	2007	Grunddokument; Übernahme in neues Design	MB
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Übersicht des Änderungsstatus

Seite	REVISION											Seite	REVISION											Seite	REVISION										
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1																																			
2																																			
3																																			
4																																			
5																																			
6																																			
7																																			
8																																			
9																																			
10																																			
11																																			
12																																			
13																																			
14																																			
15																																			
16																																			
17																																			
18																																			

X	Änderung im Inhalt, Korrektur
S	Neue Seitenaufteilung

Inhalt

Beschreibung		Seite(n)
Technische Daten		4
EG-Konformitätserklärung		5
Installation und Sicherheitshinweise	- Wichtige Sicherheitshinweise - Erdung - Installation	6 - 7
Übersicht		8 - 9
Behandlung	- Inbetriebnahme - Handhabung	10 11
Programierung	- Tastenbelegung - Milchmenge	12 13
Reinigungsanleitung	- Tägliche Reinigung	14 - 16
Service		17
Störungssuche		18

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Technische Daten

	MilkFoamer 5	MilkFoamer 10
Milchschaum	ja	ja
Heisse Milch	ja	ja
Aufheizzeit von 6 °C bis 60 °C (in Minuten)		
5 l Milch	16	16
10 l Milch	-	25
Abgabeleistung (in Sekunden)		
1 Portion Milchschaum für Cappuccino	2	2
2 dl heisse Milch	3,5	3,5
Abmessungen (in mm)		
Breite	250	250
Tiefe	560	560
Höhe	485	485
Inhalt Milchbehälter (Liter)	5	10
Netzanschluss (Volt/Hertz - Wechselstrom)	230~ 50/60	230~ 50/60
Leistung (Watt)	2000	3000
Gewicht - leer (kg)	23	30
Geräuschpegel	69 dB (A)	69 dB (A)
Europa - Patente	0 600 826 A1 - 0 626 148 A1	

Irrtümer sowie technische Änderungen vorbehalten Stand: Februar 1996

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

EU/UE
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DECLARATION OF CONFORMITY
DECLARATION DE CONFORMITE

Wir
We **Thermoplan AG**
Nous

(Name des Anbieters) (supplier's name) (nom du foumisseur)

Röhrlistrasse 22 CH-6353 Weggis

(Anschrift) (address) (adresse)

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the produot
deolarons sous notre seule responsabilite que le produit

Milkfoamer

Typ 5

(Bezeichnung Typ oder Modell, Los-, Chargen- oder Seriennummer, moglichst Herkunft und Stuckzahl)
(name, type or model, lot, batch or serial number, possibly sources and numbers of items)
(nom, type ou modele, nom de lot, d'echantillon ou de serie, eventuellement sources et nombres d'exemplaires))

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der / den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) übereinstimmt.
to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative
document(s)
auquel se refere cette deolaration est conforme a la (aux) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s)

EN 60335-2-15:1996 / EN 55014-1 / EN 55014-2

(Titel und/oder Nummer sowie Ausgabedatum der Norm(en) oder der anderen normativen Dokument(e)
(title and/or number and date of issue of the standard(s) or other normative document(s)
(titre eSou no. et date de publication de la (des) norme(s) ou autre(s) documentfis) nofmatif(s)

Gemäss den Bestimmungen der Richtlinie(n); following the provisions of Directive(s); conformement aux disposition de(s) Directive(s)
(falls zutreffend) (if applicable) (le cas échéant)

73 / 23 / EWG +89 / 336 / EWG

CH-6353 Weggis, 12.07.1998 Domenic Steiner

(Ort und Datum aer Ausstellung)
(Place and Date of issue)
(Lieu et date)

(Name und Unterschrift oder gleichwertige Kennzeichnung des Befugten)
(name and signature or equivalent marking of authorized person)
(nom et signature du signataire autorise)

Installation und Sicherheitshinweise

WARNUNG

Bei Verwendung von elektrischen Geräten müssen grundlegende Sicherheitsbestimmungen befolgt werden. Diese beinhalten:
Um das Risiko von Elektroschock, Feuer und Verletzungen an Personen zu reduzieren:

- Lesen Sie das Handbuch bevor Sie die Maschine benützen.
- Die Maschine muss mit dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen werden. Nur an korrekt geerdete Steckdosen anschliessen. Beachten Sie die ERDUNGSHINWEISE unten.
- Installieren Sie das Gerät nur in Übereinstimmung der entsprechneden Anleitung.
- Die Maschine darf nur für den in diesem Handbuch erwähnten Zweck gebraucht werden.
- Betreiben Sie die Maschine nicht, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, wenn die Maschine nicht einwandfrei läuft oder wenn ein offensichtlicher Schaden besteht.
- Lassen Sie das Netzkabel nicht von Tischen oder Arbeitsflächen hängen oder über heissen Objekten. Vor Öl schützen!
- Das Gerät darf nur durch eingewiesenes Personal betrieben werden. Der Hersteller haftet nicht für unprofessionelle Änderungen, Reparaturen oder Einstellungen.

WARNUNG

Elektrizität ist lebensgefährlich! Lassen Sie elektrische Komponenten NIE in Kontakt mit Wasser kommen!
Die Maschine muss geerdet werden. Im Falle eines Kurzschlusses reduziert korrekte Erdung das Risiko eines Elektroschockes.
Das Gerät ist mit einem Netzkabel mit Erdungsstecker ausgerüstet.
Der Stecker muss in eine korrekt verdrahtete Steckdose gesteckt werden.

Unsachgerechter Gebrauch vom Erdungsstecker kann einen Elektroschock verursachen.
Lassen Sie sich von einem Elektro-Fachmann beraten, wenn Sie die Erdungshinweise nicht richtig verstanden haben oder Zweifel an der korrekten Erdung bestehen.

Merken Sie sich diese Hinweise!

TRANSPORT

- Benutzen Sie Handschuhe beim Transport von Hand!
- Beachten Sie das Gewicht der Maschine: (MilkFoamer-5=23 kg / MilkFoamer-10=30 kg)!
- Gerät nie am Netzkabel ziehen oder verschieben!

INSTALLATION

Das Gerät darf nur durch einen instruierten Servicetechniker installiert und servisiert werden.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund unsachgemässer Behandlung des Gerätes.

POSITION UND UMGEBUNG

Das Aufstellen in warmer und feuchter Umgebung ist zu vermeiden.
Das Gerät auf einem massiven Untergrund platzieren!

LÜFTUNG / WASSERSCHUTZ

Es ist unbedingt zu empfehlen, die Maschine freistehend aufzustellen, damit die Luftzirkulation nicht beeinträchtigt wird. Der Abstand zur nächsten Wand soll mindestens 100mm betragen.
Versichern Sie sich, dass kein Wasser in die Lüftungsschlitze gelangt.

REINIGUNG DER MASCHINE

Die tägliche Reinigung der Maschine ist nicht nur ein absolutes MUSS, sondern garantiert ebenfalls einen störungsfreien Betrieb des Gerätes.

SERVICE DURCH KUNDENDIENST

Die jährlichen Service-Arbeiten müssen durch einen geschulten Service-Techniker durchgeführt werden.
Wichtig: Vor dem Servisieren ist die Stromzufuhr zu unterbrechen.

VERLAGERN DER MASCHINE

- Vor dem Transport muss der Milchbehälter geleert werden!
- Benutzen Sie Handschuhe beim Transport von Hand!.
- Beachten Sie das Gewicht der Maschine: (Milkfoamer-5=23 kg / Milkfoamer-10=30 kg)
- Gerät nie am Netzkabel ziehen oder verschieben!

ÄNDERUNGEN / ARBEITEN

Das Abändern der Geräte ist strengstens untersagt. Für die Folgen aus Abänderungen an den Geräten - innen oder aussen - lehnt der Hersteller jede Verantwortung ab.
Arbeiten im Inneren der Geräte dürfen nur von Servie-Technikern ausgeführt werden, die entsprechend geschult wurden.
Das Gerät ist nur zur Herstellung von Milchschaum zu verwenden! Zweckentfremdete Verwendungen können Schäden an Gerät und Personen verursachen.

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Installation

ENTSORGUNG

Verpackung

- Das Verpackungsmaterial (Karton, Kunststofffolie PE und Styropor EPS) soll wenn möglich dem Recycling zugeführt und umweltgerecht entsorgt werden.

Deinstallation

- Gerät vom Stromnetz trennen. Bei fest installierten Geräten ist dies durch einen Servicetechniker vorzunehmen!

Sicherheit

- Zur Vermeidung von Unfällen durch unsachgemässe Verwendung, im Speziellen durch spielende Kinder, ist das Gerät unbenutzbar zu machen.
- Stecker aus der Steckdose ziehen bzw. Anschluss vom Servicetechniker demontieren lassen. Anschliessend das Netzkabel am Gerät abschneiden.

Entsorgung

- Die korrekte Entsorgung Ihres alten Gerätes, hilft mögliche negative Konsequenzen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu verhindern.
- Das Altgerät ist kein wertloser Abfall. Durch sachgerechte Entsorgung werden die Rohstoffe derWiederverwertung zugeführt.
- Stellen Sie sicher, dass das Altgerät gemäss der aktuellen lokalen Gesetzgebung entsorgt wird.
- Für weitere Informationen bezüglich der Entsorgung, treten Sie bitte mit Ihrem Werksvertreter in Verbindung.

GENERELLE HINWEISE

- Das Gerät darf nicht von mehreren Personen gleichzeitig bedient werden.
- Achtung beim Schliessen der Türe: Quetschgefahr!
- Achtung, scharfe Kanten und Ecken von Blechteilen können bei unachtsamer Berührung zu Verletzungen führen!
- Achtung, die Garniertülle enthält scharfe Kanten. Unachtsames Berühren kann zu Verletzungen führen.
- Der Ventilator im Kühlraum darf weder berührt noch manipuliert werden. Es dürfen auch keine Gegenstände in den Rotor ein geführt werden. Bei Störung des Ventilators ist eine authorisierte Fachperson zu benachrichtigen.

ÖFFENTLICHER BETRIEB

- Das Gerät ist kein Publikumsprodukt!
- Es ist verboten, das Gerät in Selbstbedienung zu betreiben!
- Nur trainiertes Personal darf die Maschine verwenden!
- Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht oder nur unter Aufsicht bedienen.

HYGIENE

Bei jeder Berührung mit dem Gerät, insbesondere der Garniertülle, muss eine bakterielle Verunreinigung ausgeschlossen werden können. Empfehlung: Desinfizieren der Hände des Anwenders.

FEUERGEFAHR

Im Falle eines Brandes benutzen Sie Kohlensäurelöscher (CO2).
Auf keinen Fall dürfen Wasser oder Pulverfeuerlöscher verwendet werden.

BETRIEBS-STÖRUNG

Bei Störungen, Defekt am Gerät oder bei Verdacht auf Defekt nach einem Sturz, sofort den Netzstecker ziehen. Falls Sie eine Störung mit Hilfe des Kap. „Fehlersuche" nicht selber beheben können, wenden Sie sich an autorisierte Fachleute.

Empfehlung: Nach einem Sturz des Gerätes soll ein Service durch eine autorisierte Fachperson durchgeführt werden.

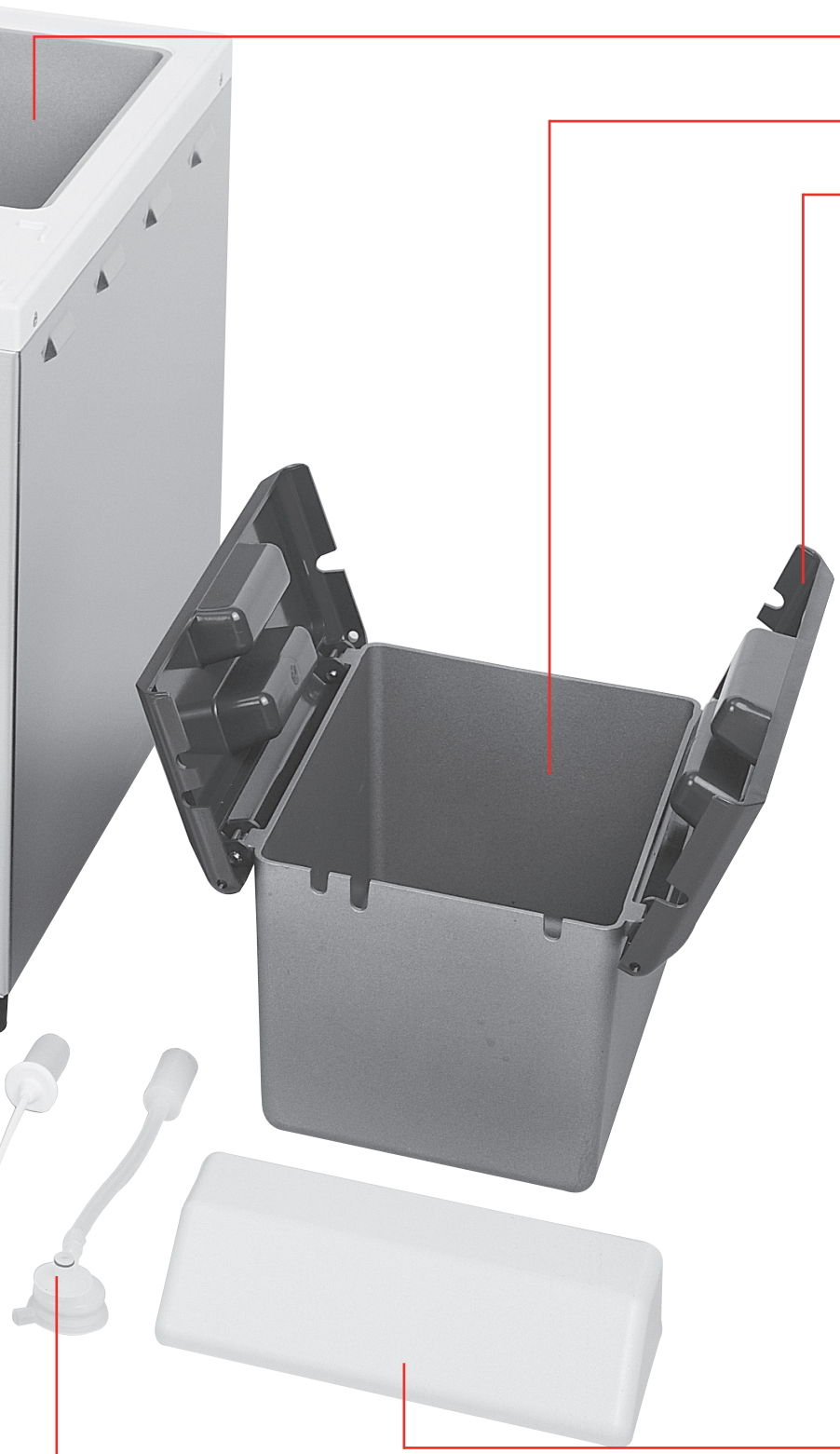
Dieses Ausgabegerät ist nicht vorgesehen für den Gebrauch von Personen (inklusive Kinder) mit reduzierten physischen, sinnlichen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen, ausser sie wurden explizit durch eine verantwortliche Person geschult oder instruiert betreffend dem Gebrauch des Ausgabegerätes für ihre Sicherheit. Kinder müssen von dem Gerät unbedingt fern gehalten werden.

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Übersicht

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Übersicht



© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

1. Stromanschluss

Verbinden Sie das Netzkabel mit einer geeigneten Steckdose.
Niemals andere Stromspannungen verwenden, als die auf dem Gerät angegebenen.

Das Gerät ist ausschliesslich für diese Spannung ausgelegt. Vor der ersten Inbetriebnahme das Gerät gemäss der Reinigungsanleitung reinigen.

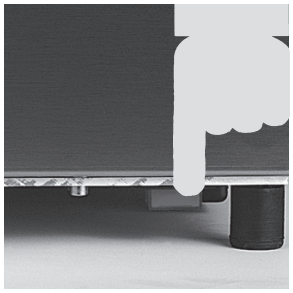
2. Heizung

- Milchbehälter herausnehmen.

- Heizwanne mit dem Messbecher mit Wasser füllen.
  MilkFoamer 5 mit 0,5 dl Wasser
  MilkFoamer 10 mit 1,5 dl Wasser
  Der richtige Wasserstand gewährleistet die einwandfreie Wärmeübertragung.

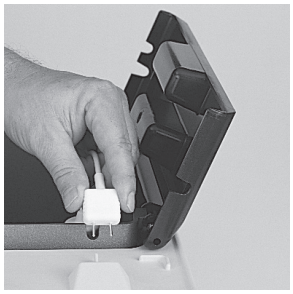
- Milchbehälter wieder einsetzen.

3. Gerät einschalten



Einschalten des Gerätes mit dem roten Schalter.

4. FT - Fühler



FT-Fühler (für Milchstand und Milchtemperatur) anschliessen.

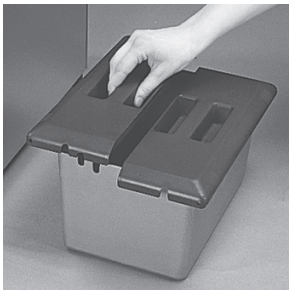
5. Funktionstasten

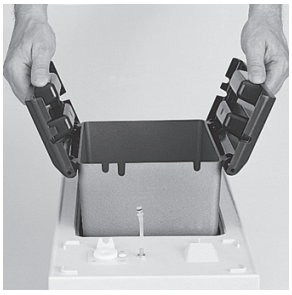
Funktionstasten blinken und sind gesperrt bis die vorprogrammierte Milchtemperatur erreicht ist.

Dies geschieht auch beim Nachfüllen.

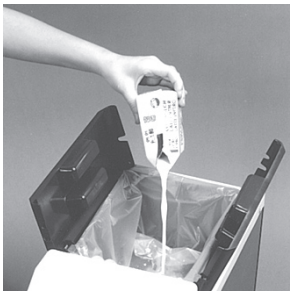
© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Milchbehälter





Einlagebeutel

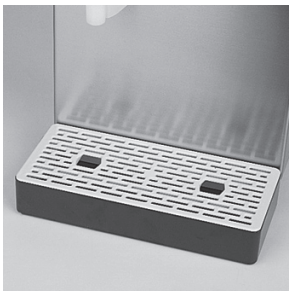


Zur Erleichterung der Arbeit insbesondere einer noch effizienteren täglichen Reinigung des Geräters empfiehlt es sich, die speziellen Einlagebeutel aus HDPE zu verwenden.

Diese beeinträchtigen die Qualität der verarbeiteten Milch in keiner Weise. Die Einlagebeutel sind geschmacksneutral, lebensmittelecht, wärmebeständig und biologisch abbaubar.

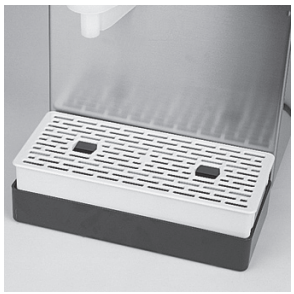
Diese Einlagebeutel sind für den Einmal-Gebrauch ausgelegt.

Tassenrost



Bei kleinen Tassen kann der Tassenrost mit einem einfachen Handgriff angehoben werden.

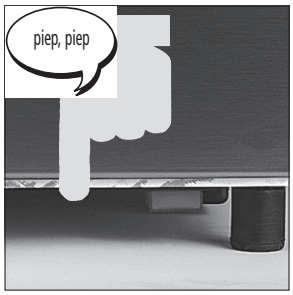
Anheben, um 180° drehen und aufsetzen.



© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Tastenbelegung programmieren

1.



Moduswahltaste gedrückt halten bis Piepton zweimal kurz ertönt und die TIME-Leuchte aufleuchtet.

Achtung: Gerät piept vorab einmal.

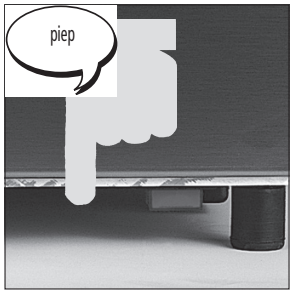
2.

Alle Cappuccino-Funktionstasten leuchten grün, alle Milch-Funktionstasten leuchten nicht.

3.

Durch Drücken wird aus jeder Cappuccino-Funktionstaste eine Milch-Funktionstaste oder umgekehrt.

4.



Nach der Zuordnung aller Funktionstasten den Programmiervorgang durch Drücken der Moduswahltaste wieder verlassen.
TIME-Leuchte erlischt und Piepton ertönt dreimal.

5.

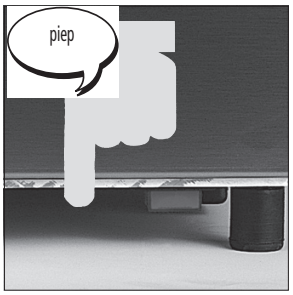
Fabrik-Grundeinstellung:

- Taste 1 „Cappuccino“
- Taste 2 „Milch“
- Taste 3 „Milch“

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Milchmenge programmieren

1.

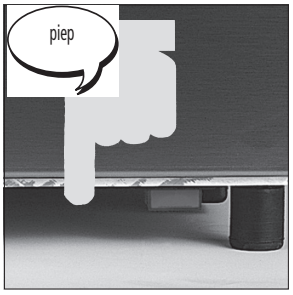


Moduswahltaste gedrückt halten bis Piepton einmal ertönt und die TIME-Leuchte blinkt.

2.

Die einzelnen Funktionstasten so lange gedrückt halten, bis die gewünschte Milchschaum- bzw. Milchmenge ausgegeben ist.

3.



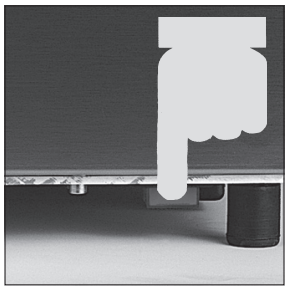
Nach der Dosierung aller Funktionstasten den Programmiervorgang durch Drücken der Moduswahltaste wieder verlassen.
TIME-Leuchte erlischt und Piepton ertönt dreimal.

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Tägliche Reinigung/Desinfektion: Manueller Reinigung-Desinfektionszyklus

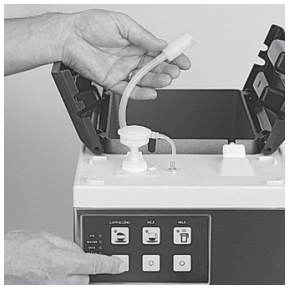
Hinweis: Das Gerät muss bei der täglichen Reinigung/Desinfektion eingeschaltet sein!

1. Gerät einschalten



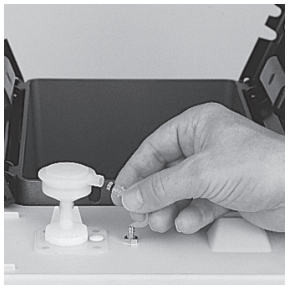
Nach jedem Arbeitstag muss das Gerät gereinigt werden.
Dazu muss das Gerät eingeschaltet werden.

2. Milchschlauch entleeren



Den Milchschaumschlauch anheben und durch Drücken einer Taste entleeren.

3. Luftzufuhrschlauch lösen



Luftzufuhrschlauch vom Luftzulassdeckel lösen

4. Milchbehälter herausnehmen

Den Milchschaumschlauch und den FT-Fühler lösen und zusammen mit dem Milchbehälter herausnehmen und reinigen.

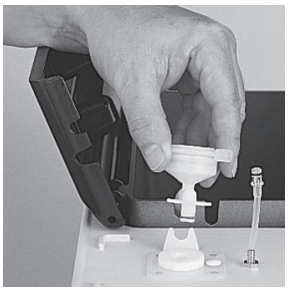
Der Milchbehälter mit Teflon-Innenbeschichtung ist spülmaschinenfest.

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Tägliche Reinigung/Desinfektion: Manueller Reinigung-Desinfektionszyklus

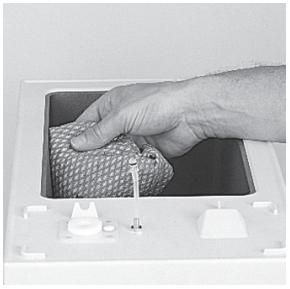
Hinweis: Das Gerät muss bei der täglichen Reinigung/Desinfektion eingeschaltet sein!

5. Luftanschlussdeckel reinigen



Luftanschluss entfernen und reinigen.
Mit dem Draht an der Reinigungsbürste das Luftloch durchstechen.

6. Heizwanne reinigen

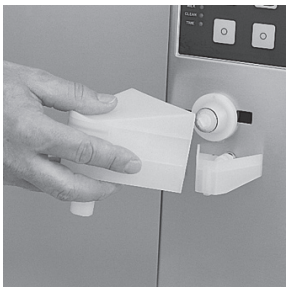


Heizwanne reinigen: Restwasser entfernen.

7. Milchbehälter wieder einsetzen

Nach dem Reinigen mit dem Messbecher das erforderliche Wasser in die Heizwanne giessen. Anschliessend den Milchbehälter und den Milchschaumschlauch und den FT-Fühler wieder einsetzen.

8. Schäumerkopf demontieren



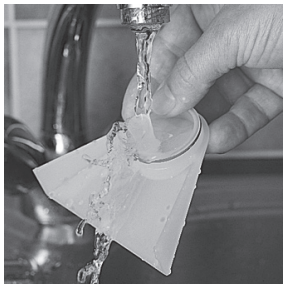
Schäumerkopf zum sorgfältigen Reinigen demontieren:
Nach links drehen bis zum Anschlag und anschliessend herausziehen (Bajonettverschluss).

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Tägliche Reinigung/Desinfektion: Manueller Reinigung-Desinfektionszyklus

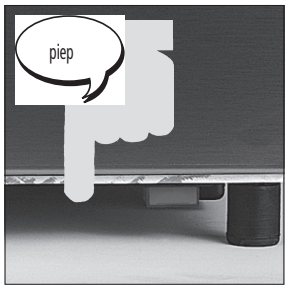
Hinweis: Das Gerät muss bei der täglichen Reinigung/Desinfektion eingeschaltet sein!

9. Schäumerkopf reinigen



Schäumerkopf öffnen und reinigen.
Nach der Reinigung den Schäumerkopf wieder einsetzen.

10. Automatische Durchlaufreinigung des Milchsystems



- 2 Liter warmes (40-50C°) Wasser und 60 ml Spezialreinigungsmittel in den Milchbehälter füllen.
- Moduswahltaste einmal kurz drücken bis Piepton ertönt.
- CLEAN-Leuchte leuchtet auf.
- Alle Funktonstasten sind während 15 Sekunden gesperrt.
- Wasser wird aufgeheizt.
- Der Reinigungsprozess beginnt, sobald das Reinigungswasser die erforderliche vorprogrammierte Reinigungstemperatur erreicht hat.

- Der Reinigungsprozess kann jederzeit durch Drücken der Moduswahltaste abgebrochen werden.
- Wenn der Reinigungsprozess beendet ist, beginnt die CLEAN-Leuchte zu blinken und die Heizung des Gerätes schaltet automatisch ab.
- Das Gerät mit 2 Liter kaltem Wasser durchspülen.
- Reinigungsprozess durch Drücken der Moduswahltaste verlassen, CLEAN-Leuchte erlischt.
- Das Gerät bis zum nächsten Einsatz ausschalten.

11. Neustart

Achtung:

Vor Neustart kontrollieren, ob das erforderliche Wasser in die Heizwanne eingefüllt ist.

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Reinigungsmittel

Zur optimalen Reinigung Ihres „MilkFoamer" steht Ihnen unser spezial Reinigungsmittel, welches Sie bei Ihrem Lieferanten beziehen können, zur Verfügung.
Das Reinigungsmittel hat die Thermoplan AG in Zusammenarbeit mit Spezialunternehmen ausgewählt. Die Inhaltstoffe entsprechen den EU-Richtlinien, insbesonders die verwendeten Tenside sind biologisch abbaubar.

Einlagebeutel

Zur Erleichterung Ihrer Arbeit, insbesondere einer noch effizienteren täglichen Reinigung Ihres „MilkFoamer", hat die Thermoplan AG in Zusammenarbeit mit Spezialunternehmen einen Einlagebeutel aus HDPE entwickelt, der die Milch bezügliche Verarbeitung und Qualität in keiner Weise beeinträchtigt. Die Thermoplan-Einlagebeutel, die täglich gewechselt werden sollten, sind geschmacksneutral, lebensmittelecht, wärmebeständig und biologisch abbaubar.

Durch das Verwenden dieser Einlagebeutel wird die tägliche Endreinigung des Gerätes erheblich vereinfacht.

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten

Kontrolleuchten

Typ	*Farbe*	*Status*	*Aktivität*
ON	grün	leuchtet	Gerät eingeschaltet
WATER	rot	leuchtet	ungewöhnlich lange Aufheizzeit Gründe: - Wasser in Heizwanne fehlt - Heizung defekt
MILK	rot	leuchtet nicht	Normalbetrieb
		blinkt	Milchniveau zu tief; Milch nachfüllen
		leuchtet	FT-Fühler nicht eingesteckt
CLEAN	gelb	leuchtet nicht	Normalbetrieb
		blinkt	Reinigungsende
		leuchtet	Reinigungsprozess läuft
TIME	gelb	leuchtet nicht	Normalbetrieb
		blinkt	Milchmenge programmieren
		leuchtet	Funktionstastenbelegung programmieren

© 2007 Thermoplan AG, Änderungen vorbehalten